

# GEBÄUDE-, GESTALTUNGS- UND BAUSTILLEHRE

Lehrstoff für 1. und 2. Semester Kolleg

## 1. Gestaltungsprinzipien

Maße und Proportionen, Baukörper, Fassade.

## 2. Wohnbau

Funktions-, Raum- und Einrichtungserfordernisse, Zuordnung und Orientierung von Räumen und Bereichen; Ein- und Mehrfamilienhaus, Erschließungstypen, verdichtete Flachbauformen, Gemeinschaftseinrichtungen.

## 3. Bauaufnahme

Bestandsaufnahme und Dokumentation eines Gebäudes oder wesentlicher Gebäudeteile.

KÜCHE

## Bildungsziele:

Studierende sollen

- Die bei der Planung von Gebäuden notwendigen Funktions- und Raumanforderungen erfassen können;
- Grundlegende Fähigkeiten zur Gestaltung von Flächen, Räumen und Körpern unter Berücksichtigung von Material, Funktion und Farbe erlangen;
- Die Wechselwirkung zwischen sozialen, politischen, weltanschaulichen und historischen Voraussetzungen gegenüber (bau-) künstlerischem Ausdruck interpretieren können;
- Mit der Formensprache der Gegenwart und Vergangenheit vertraut sein.

**Proportionslehre**, Summe der Gesetze, nach denen die Verhältnisse der Teile eines Kunstwerkes untereinander als harmonisch gelten. Von relativer Bedeutung, da sich diese Gesetze mit dem Zeitgeschmack ändern. Von bes. Wichtigkeit sind:

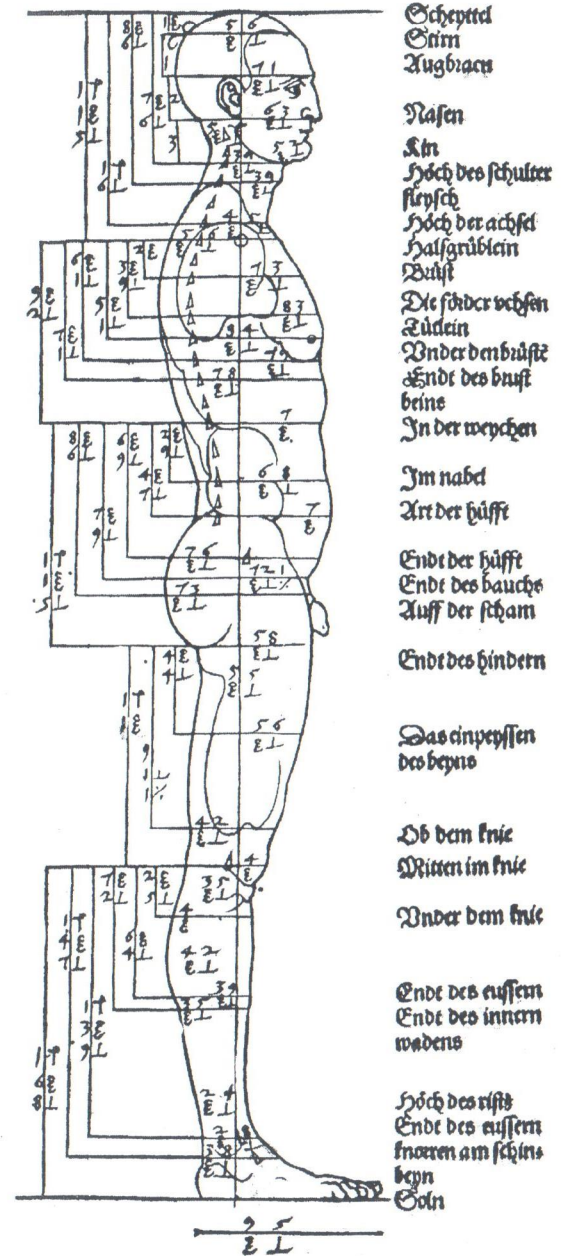
1. der *Kanon* (grch. Richtmaß) für die Proportionen der menschlichen Gestalt. Maßeinheit wurde meist der Kopf im Verhältnis zum Körper (1:7 bis 1:10). Bild → Ikone; - 2. der *Goldene Schnitt*, Teilung einer Strecke C (= Summa) in einen kleineren Teil A (= Minor) und einen größeren Teil B (= Major), so daß sich  $A:B = B:C$  verhält. Als Faustregel gelten die Werte der Laméschen Reihe:  $2:3 = 3:5 = 5:8 = 8:13$  usw. Er wird in der Kunst weit seltener angewendet als allg. angenommen wird; - 3. die *Quadratur*, das Quadrat als Maßeinheit. → Gebundenes System; - 4. die *Triangulation*, Verwendung des gleichseitigen Dreiecks zur Festlegung konstruktiv wichtiger Punkte, ist bes. zur nachträglichen Erklärung der got. Konstruktionen bemüht worden. Wahrscheinlicher ist jedoch in dem veränderlichen spitzwinkligen Dreieck eine solche Grundfigur zu sehen.

Darstellung

- Grundriss
- Schnitt
- Ansicht
- Perspektive, Axonometrie
- 

Literatur: W.Koch, "Kleine Stilkunde der Baukunst", Mosaik Verlag.

Titel: PROPORTIONSLEHRE	Bearb.:	GGBL	Seite:
-------------------------	---------	------	--------



11.9.13

Darstellung

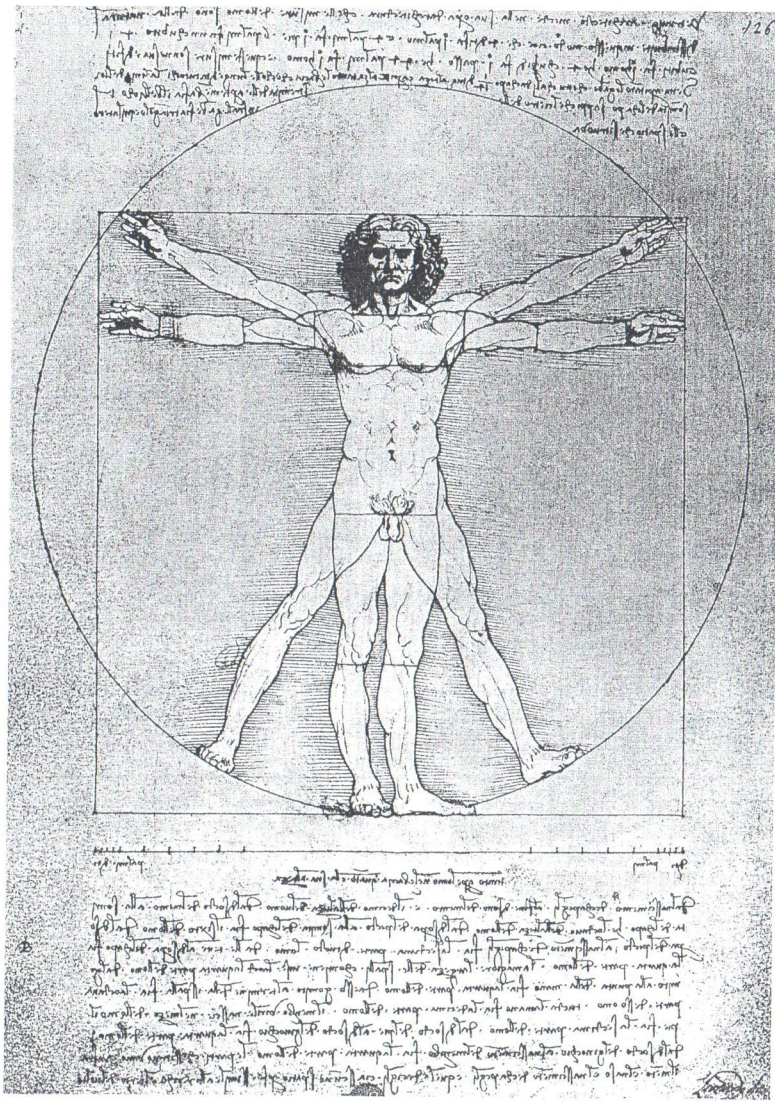
- Grundriss
- Schnitt
- Ansicht
- Perspektive, Axonometrie
- 

Literatur: W.Koch, "Kleine Stilkunde der Baukunst", Mosaik Verlag.

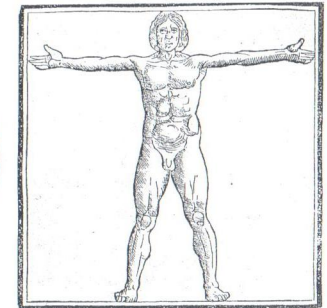
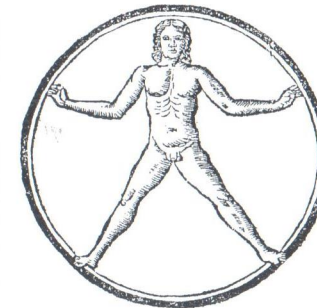
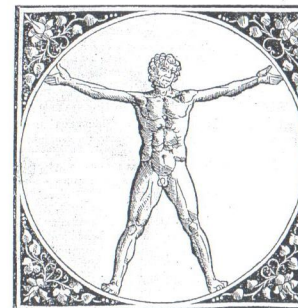
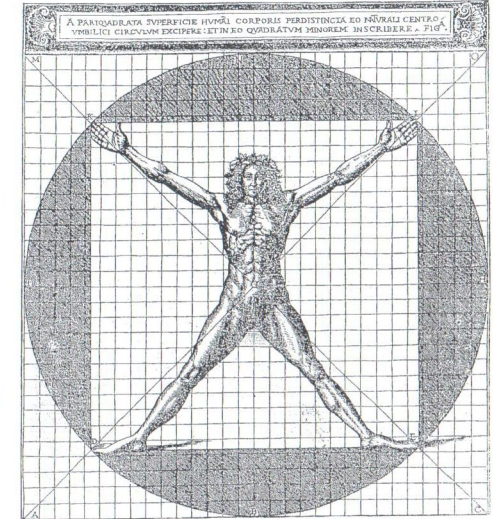
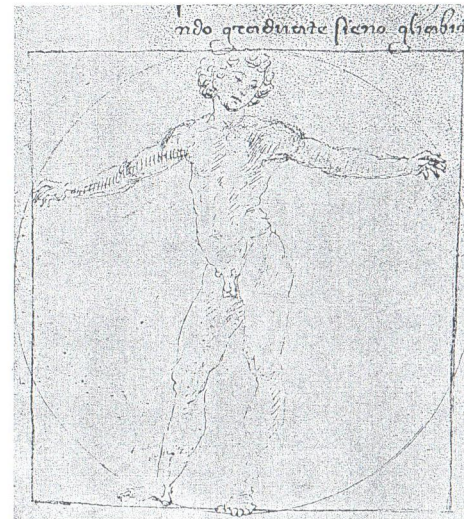
Titel: PROPORTIONEN DES MENSCHL. KÖRPERS	Bearb.:	GGBL	Seite:
--	---------	------	--------

Proportionslehre. Kanon des menschlichen Körpers nach Dürer, 1528

11.9.13



ARCHITECTURAL PRINCIPLES IN THE AGE OF HUMANISM



- Darstellung
- Grundriss
  - Schnitt
  - Ansicht
  - Perspektive, Axonometrie
  -

=> SIEHE AUCH ITALIENISCHE EURO-MÜNZE.

=> VITRUV; CA. 80-70 V. CHR. BIS CA. 10 V. CHR. VERFASSTE 10 BÜCHER ÜBER ARCHITEKTUR.

Literatur: R. Wittkower, „Architectural Principles“, London, 1988

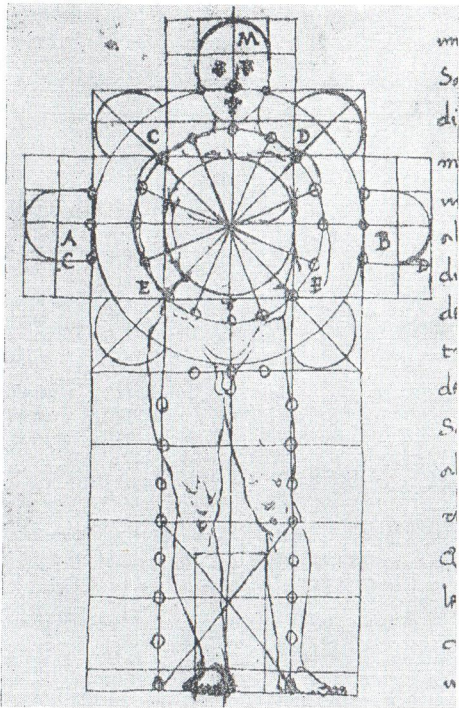
Titel: DER VITRUVIANISCHE MENSCH 1	Bearb.:	GGBL	Seite:
------------------------------------	---------	------	--------

- Darstellung
- Grundriss
  - Schnitt
  - Ansicht
  - Perspektive, Axonometrie
  -

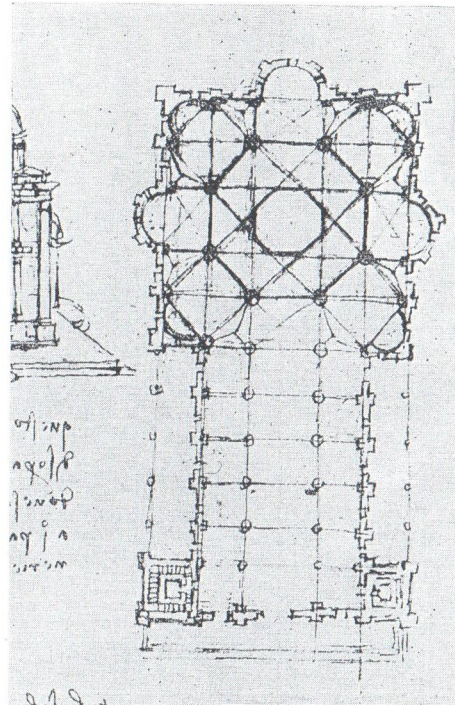
Literatur: R. Wittkower, „Architectural Principles“, London, 1988

Titel: DER VITRUVIANISCHE MENSCH 2	Bearb.:	GGBL	Seite:
------------------------------------	---------	------	--------

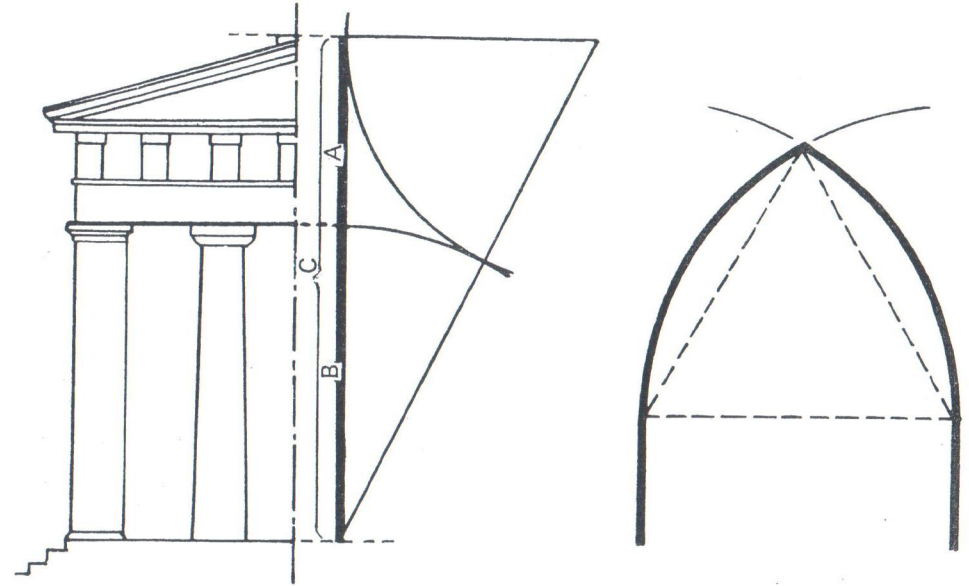
11.9.13



2. Francesco di Giorgio. Drawing from Codex Magliabechiano



3. Leonardo da Vinci. Design of a church (detail)



Goldener Schnitt, Konstruktion und Anwendung beim Verhältnis der Säulen zur Gesamthöhe eines dorischen Tempels

Triangulation eines got. Spitzbogens.

Darstellung

- Grundriss
- Schnitt
- Ansicht
- Perspektive, Axonometrie
- 

Literatur: R. Wittkower, „Architectural Principles“, London, 1988

Titel: PROPORTIONEN - ARCHITEKTUR	Bearb.:	GGBL		Seite:
-----------------------------------	---------	------	--	--------

Darstellung

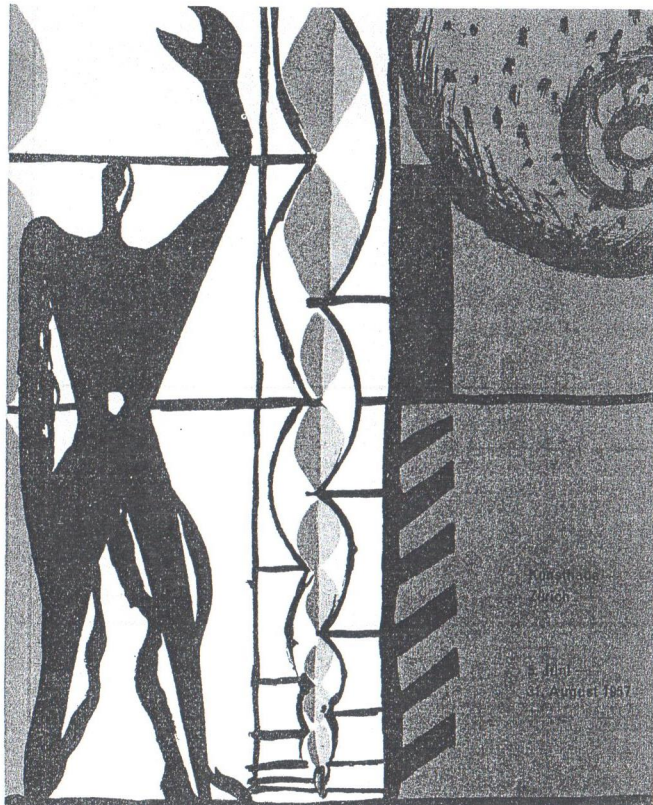
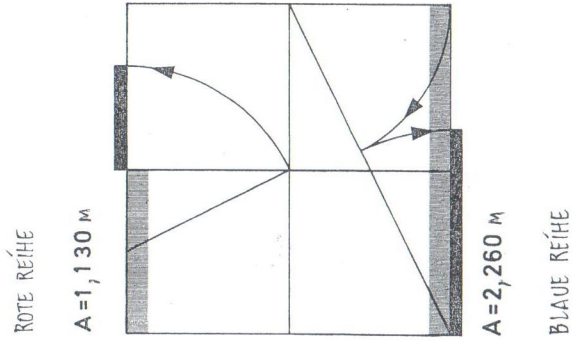
- Grundriss
- Schnitt
- Ansicht
- Perspektive, Axonometrie
- 

Literatur: W.Koch, „Kleine Stilkunde der Baukunst“, Mosaik Verlag.

Titel: PROPORTIONSLEHRE	Bearb.:	GGBL		Seite:
-------------------------	---------	------	--	--------



„Goldener Schnitt“ nach Le Corbusier

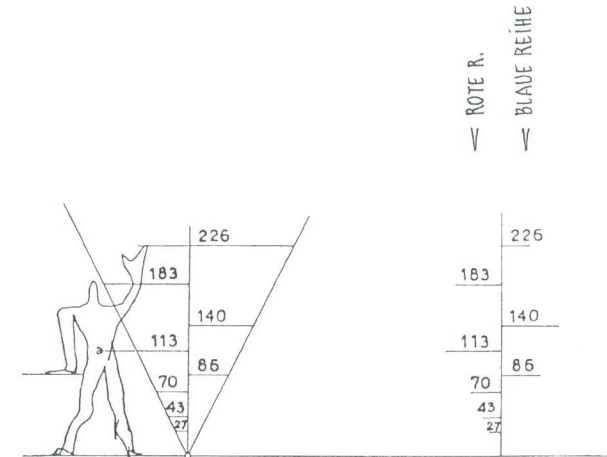


MODULOR 2

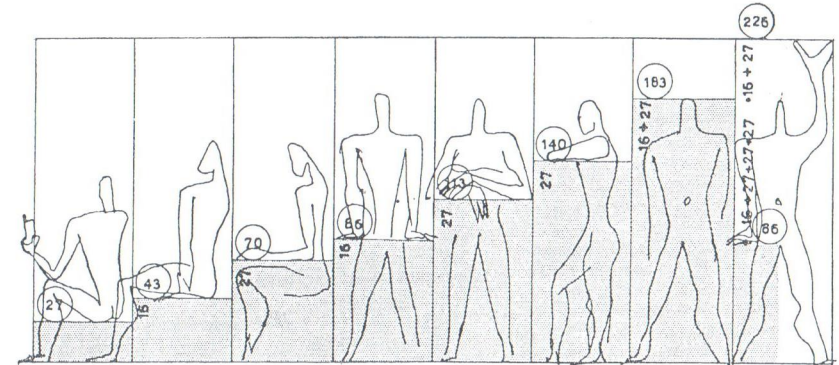
- Darstellung
- Grundriss
  - Schnitt
  - Ansicht
  - Perspektive, Axonometrie

Literatur: *Candell, Peña "Begegnung mit Architektur", Archibook.*

11.9.13



Man kann sie so zeichnen:



- Darstellung
- Grundriss
  - Schnitt
  - Ansicht
  - Perspektive, Axonometrie

MODULOR 2

Literatur: Le Corbusier, „Der Modulor“, Stuttgart 1956